

**Mitteilungsblatt des Gemeinderates für die Einwohner und
Freunde des Dorfes**

Nr. 131 / November 2018

Heute im Mitteilungsblatt:

**Mutationen der Einwohnerkontrolle
vom 23. April 2018 bis 23. Oktober 2018**

	Seite	Zugezogen:
Traktandenliste Gemeindeversammlung	2	Christinat Simone, Langwis 3
Jungbürger	3	Dietz Roland, Gass 8
Aus dem Gemeindepräsidium	4	Dokovic Mirsad, Bettenstrasse 15
Bericht und Antrag zur Auflösung der Güterkorporation	5	Gächter Eva, Am Buck 9
Wahl der Mitglieder der Flurkommission	6	Haase Thomas, Schiltlenbach 3
Voranschlag 2019 und Festlegung des Steuerfusses	7-9	Huber Anja, Am Buck 9
Bericht und Antrag zur Teilrevision der Gemeindeverfassung	10-12	Kramer Bernhard, Dorfstrasse 7
Bericht und Antrag zur Sanierung der Schleipfistrasse	13-16	Schellenberg Thomas, Langwis 2
Bericht und Antrag zur Sanierung der Wasserleitungen Gässli und am Buck	17-18	Smieszek Lena, Dorfstrasse 15
Untersuchungsbericht Wasser	19-20	Stoll Anna und Erwin, Chäppli 22
Altpapier	21	Van Bulk Niels, Dorfstrasse 15
Schulnachrichten	22	Zimmermann Sandra, Dorfstrasse 15
Genussregion	23-25	Zimmermann Ursula, Dorfstrasse 37
Samariterverein	26	
Turnverein	27	
Adventsfenster Landfrauenverein	28	
Christbaumverbrennetä	29	
Veranstaltungskalender	30	
Silvester Apéro	30	
Zivilstandsnachrichten	31	
Seniorenecke	32	

Abgemeldet:

De Quervain Jennifer
Ghenzi Sylvia mit Tochter Sophia
Linke Thorsten
Rathgeb Kurt
Rüeger Angelina
Tiefenauer Heidi
Wepfer Monika
Zmisa Sascha

Einladung zur Gemeindeversammlung

Freitag, 16. November 2018, 20.00 Uhr, in der Turnhalle

Traktanden:

1. Appell
2. Jungbürgeraufnahme
3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 25. Mai 2018
4. Antrag zur Auflösung der Güterkorporation und Anschluss an die Gemeinde
5. Wahl der Mitglieder der Flurkommission
6. Beratung der Voranschläge 2019
7. Festlegung des Steuerfusses
8. Antrag zu einer Teilrevision der Gemeindeverfassung
9. Antrag zur Sanierung der Schleipfistrasse
10. Antrag zur Sanierung der Wasserleitungen „Gässli“ und „Am Buck“
11. Verschiedenes

Zur Teilnahme berechtigt und verpflichtet sind alle stimmberechtigten Männer und Frauen vom 18. bis 65. Altersjahr.

Stimmberechtigte, welche nicht an der Versammlung teilgenommen haben, müssen die Stimmausweiskarte spätestens am dritten Tag nach der Versammlung der Gemeinde-ratskanzlei zurückgeben.

Werner Haas
Gemeindepräsident

Jungbürger

Folgende junge Mitbürgerinnen und Mitbürger erhielten resp. erhalten 2018 das Stimm- und Wahlrecht:

Rüedi Elora	29.04.2000
Zangger Andreas	19.06.2000
Möllmann Gina	10.07.2000
Solito Samira	26.09.2000



Liebe Trasadingerinnen und Trasadinger

Ende September wurde unsere Gemeindeverwaltung einer Gemeindevisitation unterzogen. Wie in der Privatindustrie üblich, ging es auch hier um ein sogenanntes „Audit“, also um eine Qualitätssicherung und die Überprüfung, ob alles mit rechten Dingen zu und her geht auf unserer Verwaltung. Die Inspektion wurde von Mitarbeitern des Amts für Justiz und Gemeinden durchgeführt. Ebenfalls anwesend war deren oberster Vertreter, Vorsteher des Volkswirtschaftsdepartements, Herr Regierungsrat Ernst Landolt. Visitiert wurden die Gemeindeganzlei, das Erbschaftswesen und die Zentralverwaltung. Das Ergebnis darf sich sehen lassen: Bis auf ein paar wenige beanstandete Punkte spricht der 23-seitige Bericht Trasadingen ein gutes Zeugnis aus.

An der Gemeindeversammlung vom November wird der Gemeinderat Ihnen die Auflösung der Güterkorporation beantragen. Ich bin zuversichtlich, dass eine Auflösung der Güterkorporation und die Überführung der korporationseigenen Strassen an die Gemeinde eine Mehrheit findet und dieser zukunftsorientierte Schritt umgesetzt werden kann. Damit sind die leidigen Diskussionen über Zuständigkeiten und Finanzierung zwischen Gemeinde und Korporation vom Tisch, und wir können uns auf den wesentlichen Teil, namentlich die Instandhaltung unserer Strassen innerhalb des Gemeindegebietes, konzentrieren. Die Planung und Priorisierung der notwendigen Massnahmen zum Unterhalt des Strassennetzes und die damit verbundene Antragstellung an die Gemeinde, obliegt der Flurkommission. In der Flurkommission wurde bewusst auf eine Mehrheit an aktiven Bauern gesetzt. Beispiele in anderen Gemeinden haben gezeigt, dass eine Untervertretung von Landwirten in der Kommission zu Missstimmung und unnötigen Diskussionen führt. Damit würde das Ziel verfehlt: Wir wollen als Gemeinschaft die angehenden Probleme lösen, und die Diskussionen nicht bloss in eine neue Form verlagern.

Im letzten Infoblatt habe ich erwähnt, dass wir beim Projekt „Wasserversorgung“ einen Marschhalt einlegen und dieses nochmals einer Prüfung unterziehen. Einige wenige Punkte konnten als Mangel in der Umsetzung erkannt werden, im grossen und ganzen sind wir damit aber auf dem richtigen Weg. Wir werden deshalb den eingeschlagenen Weg weiter verfolgen, und ich gehe davon aus, dass wir unser Wasser im Jahr 2019 vom Pumpwerk „Wolfgalgen“ beziehen werden. Zurzeit werden die detaillierten Verträge ausgearbeitet. Zu gegebener Zeit werden wir Sie gerne darüber informieren.

Ich wünsche Ihnen angenehme herbstliche Tage und hoffe, Sie zahlreich an unserer Gemeindeversammlung vom 16. November 2018 begrüßen zu dürfen.

Werner Haas
Gemeindepäsident

Bericht und Antrag zur Auflösung der Güterkorporation und Anschluss an die Gemeinde

An der ausserordentlichen Güterversammlung vom 28. März 2018 haben die Mitglieder der Güterkorporation ihrer Auflösung und somit einem Anschluss an die Einwohnergemeinde Trasadingen zugestimmt.

Eine Kommission bestehend aus Mitgliedern der Güterkorporation und des Gemeinderats hat ein entsprechendes Güterreglement ausgearbeitet, welches die Belange der Güterbesitzer regelt. Das Reglement wurde zur Vorprüfung an den Kanton weitergeleitet. Weder das Amt für Justiz und Gemeinden noch das Landwirtschaftsamt hat gegen das neue Reglement Einwände. Alle wichtigen Belange sind darin enthalten, und der Betrieb und Unterhalt der Meliorationswerke ist weiterhin gewährleistet.

Für die notwendige Transparenz wird in Budget und Rechnung ein separater Bereich für das Güterreferat eingerichtet.

Als zuständige Instanz hat nun die Gemeindeversammlung mit Annahme des neuen Güterreglements über den Anschluss der Güterkorporation an die Einwohnergemeinde Trasadingen zu entscheiden.

Das Reglement kann zu den offiziellen Öffnungszeiten auf der Gemeindekanzlei eingesehen werden.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger:

1. das Güterreglement anzunehmen.
2. Der Auflösung der Güterkorporation und dem Anschluss an die Gemeinde zuzustimmen.

Der Präsident: Werner Haas

Der Güterpräsident: Hans-Werner Külling

Wahl der Mitglieder der Flurkommission

Gemäss Güterreglement obliegt die Planung der notwendigen Massnahmen und die Antragstellung zuhanden des Gemeinderats der Flurkommission. Diese setzt sich zusammen aus zwei Gemeinderäten (zwingend Güterreferat) sowie drei aktiven Landwirten.

Die Kommissionsmitglieder werden von der Gemeindeversammlung gewählt.

Folgende Personen stellen sich zur Wahl:

Hans-Werner Külling (Güterreferat)

André Christe (Strassen- und Kanalisationsreferat)

Markus Zimmermann, Chilstig (aktiver Landwirt)

Jürg Buchmann (aktiver Landwirt)

Andi Zimmermann (aktiver Landwirt)

Der Güterreferent ist gemäss Güterreglement Mitglied und Vorsitzender der Flurkommission und ist somit gesetzt.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger:

1. die Wahl der oben erwähnten Personen in die Flurkommission

Der Präsident: Werner Haas

Voranschlag / Festsetzung Steuerfuss 2019

Einwohnergemeinde Trasadingen – Voranschlag 2019

Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2019		Voranschlag 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	3'205'228.00	3'206'452.75	2'696'387.00	2'694'919.00	3'577'606.56	3'621'116.84
Netto Aufwand				1'468.00		
Netto Ertrag	1'224.75				43'510.28	
Gesamttotal	3'206'452.75	3'206'452.75	2'696'387.00	2'696'387.00	3'621'116.84	3'621'116.84
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	324'367.00	10'800.00	313'697.00	11'800.00	332'560.87	53'200.50
Netto Aufwand		313'567.00		301'897.00		279'360.37
1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	123'920.00	74'800.00	124'600.00	70'800.00	126'668.65	81'634.80
Netto Aufwand		49'120.00		53'800.00		45'033.85
2 BILDUNG	817'700.00	15'600.00	817'000.00	5'100.00	894'437.36	15'983.50
Netto Aufwand		802'100.00		811'900.00		878'453.86
3 KULTUR UND FREIZEIT	40'200.00	500.00	47'700.00	500.00	52'838.10	2'415.35
Netto Aufwand		39'700.00		47'200.00		50'422.75
4 GESUNDHEIT	45'000.00	21'000.00	43'5000.00	17'000.00	44'000.00	11'642.00
Netto Aufwand		24'000.00		26'500.00		32'358.00
5 SOZIALE WOHLFAHRT	535'620.00	254'964.75	402'130.00	134'215.00	433'111.85	262'309.50
Netto Aufwand		280'655.25		267'915.00		170'802.35
6 VERKEHR	349'500.00	276'000.00	181'020.00	50'100.00	541'608.30	55'036.53
Netto Aufwand		73'500.00		130'920.00		486'571.77
7 UMWELT UND RAUMPLANUNG	458'140.00	416'040.00	445'120.00	407'070.00	361'613.51	341'875.55
Netto Aufwand		42'100.00		38'050.00		19'737.96
8 VOLKSWIRTSCHAFT	72'600.00	58'700.00	45'200.00	31'200.00	54'057.79	44'709.95
Netto Aufwand		13'900.00		14'000.00		9'347.84
9 FINANZEN UND STEUERN	438'181.00	2'078'048.00	276'420.00	1'967'134.00	736'710.13	2'752'309.16
Netto Ertrag	1'639'867.00		1'690'714.00		2'015'599.03	

Kommentar zu grösseren Abweichungen gegenüber dem Voranschlag 2018:
Die Zahlen im Kommentar sind gerundet.

Laufende Rechnung:

ALLGEMEINE VERWALTUNG

Bei der Allgemeinen Verwaltung werden etwas höhere Ausgaben als im 2018 erwartet. Berücksichtigt ist die Anpassung der Entschädigung an die Zentralverwaltung Hallau sowie die Anschaffung einer Anlagebuchhaltung. Diese wird benötigt für die Umstellung auf die neue HRM2 Rechnungslegung, mit welcher die Gemeinden im Kanton Schaffhausen 2020 starten.

ÖFFENTLICHE SICHERHEIT

Die Totalrevision des Polizeigesetzes ist noch immer nicht vollzogen. Geplant ist, dass die überarbeitete Vorlage bis Ende 2018 dem Kantonsrat zur Beratung überwiesen werden kann. Eine Kostenfolge wird im Jahr 2019 noch nicht erwartet. Der Beitrag an den Feuerwehrverband HOT ist tiefer veranschlagt als im Vorjahr. Dies ergibt sich vorwiegend aus der geplanten Reduktion des Mannschaftsbestandes.

Die Einrichtung eines Notfalltreffpunktes (Anlaufstelle für die Bevölkerung bei Katastrophen) ist im Voranschlag berücksichtigt.

BILDUNG

Durch die Restabschreibung im 2017 entfällt die Abschreibung des Schulhauses. Diese Aufwandminderung wird durch höhere Schulgelder und eine budgetierte Erhöhung der Lehrerlöhne von 1% egalisiert.

KULTUR UND FREIZEIT

Die Überarbeitung der Homepage der Gemeinde Trasadingen ist geplant.

Durch die Restabschreibung im 2017 entfällt die Abschreibung des Sportplatzes.

Der Anteil am Ertrag der BS Bank Schaffhausen AG wird, wie bereits in den Vorjahren, zweckgebunden für die Dorfgestaltung verwendet.

SOZIALE WOHLFAHRT

2019 wird der Aufwand für die Beiträge an die Prämienverbilligung deutlich höher erwartet. Dies aufgrund der neuen Verbuchungspraxis, wobei erstmals eine periodengerechte Abgrenzung erfolgt. Durch die Kündigung der Vereinbarung mit dem Altersheim Hallau entfällt der Beitrag an ein allfälliges Defizit.

VERKEHR

Im Hinblick auf die Umstellung der Rechnungslegung auf HRM2 ist geplant, sämtliche Investitionen bei den Strassen, welche vor 2017 getätigt wurden, vollständig abzuschreiben. Dies wird durch eine Entnahme aus dem Strassenbaufonds ausgeglichen.

UMWELT UND RAUMPLANUNG

Der Wasserbezug aus dem Pumpwerk „Wolfgalgen“ hat sich durch unsere Situationsanalyse verzögert. Nach Abschluss der Verträge mit Wilchingen ist der Wasserbezug ab 2019 geplant. Die periodengerechte Berechnung der Gebühren muss im Zuge der Umsetzung von HRM2 überarbeitet werden.

Der Gemeinderat Trasadingen hat die Teilrevision der Bau- und Nutzungsordnung abgenommen und dem Kanton zur Vorprüfung eingereicht. Der nächste Schritt ist die Nutzungsplanungsrevision sowie das Inventarisieren der Baudenkmäler. Durch das revidierte Bundesgesetz über den Natur- und Heimatschutz, welches 2019 in Kraft tritt, erhält dieser Schritt eine neue Dringlichkeit aufgrund einer Frist der Inventarerstellung bis spätestens Ende 2020.

VOLKSWIRTSCHAFT

Die Güterkorporation wird in die Gemeindebuchhaltung integriert und wird als spezialfinanzierte Funktion unter dem Bereich Volkswirtschaft geführt. Der Ausgleich erfolgt über den Fonds Güter.

Investitionsrechnung:

Von den bereits im Vorjahr budgetierten Projekten sind für 2019 noch folgende Ausgaben vorgesehen:

- Sanierung Schleipfi (inkl. Mehrkosten gem. Schätzung)	Fr.	600'000
- Sanierung Bruedergass	Fr.	128'000
- Wasserleitung Bruedergass	Fr.	78'000
- Wasseranschluss Wilchingen	Fr.	500'000
- Kanalisation Bruedergass	Fr.	160'000

Zusätzlich sind folgende Projekte geplant:

- Sanierung Wasserleitung Am Buck	Fr.	90'000
- Sanierung Wasserleitung Gässli	Fr.	100'000

Nach Abzug der geplanten Subventionsbeiträgen von Bund und Kanton verbleibt ein Netto-Investitionsvolumen von Fr. 1'350'500.

FINANZPLAN 2019 – 2023

	VS2019	2020	2021	2022	2023
ANNAHMEN					
Teuerung in %	0	0.5	0.5	0.5	0.5
Passivzinsfuss in %	2	2.0	2.0	2.0	2.0
Steuerfuss natürl. Personen	117	117	117	117	117
Abschreibung in %/Jahre	10/25	10/25	10/25	10/25	10/25
Einwohnerzahl	600	604	608	612	616
INVESTITIONEN					
Sanierung Strassen	728'000				
Sanierung Wasserleitungen	768'000				
Sanierung Kanalisation	160'000				
Bundes- und Kantonsbeiträge	-305'500				
Zukünftige Investitionen Hochbau		38'000	60'000	0	128'000
Zukünftige Investitionen Infrastruktur		149'700	109'400	118'900	72'600
TOTAL BRUTTOINVESTITIONEN	1'350'500	187'700	169'400	118'900	200'600
LAUFENDE RECHNUNG					
Total Aufwand	3'205'228	3'221'054	3'237'360	3'253'547	3'269'815
Total Ertrag	3'206'453	3'222'485	3'238'597	3'254'790	3'271'064
ERGEBNIS	1'225	1'231	1'237	1'243	1'249
Investitionsbedarf	1'350'500	187'700	169'400	118'900	200'600
Finanzierungsbedarf	1'349'275	186'469	168'163	117'657	199'351
Abschreibungen	364'180	371'688	378'464	383'220	391'244
FINANZIERUNGSFEHLBETRAG/-ÜBERSCHUSS	-985'095	185'219	210'301	265'563	191'893
SCHULDEN					
Bankschulden per 31.12.**	2'085'095	1'899'876	1'689'575	1'424'012	1'232'119

ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung:

1. den Voranschlag 2019 wie vorliegend zu genehmigen
2. den Steuerfuss der Gemeindesteuer für das Jahr 2019 bei 117% der einfachen Staatssteuer für natürliche, sowie bei 102% für juristische Personen zu belassen

Stefanie Huonker
Finanzreferentin

Bericht und Antrag zu einer Teilrevision der Gemeindeverfassung zur Einführung einer Schulleitung in der Gemeinde Trasadingen

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die Schulbehörde und der Gemeinderat unterbreiten Ihnen den Bericht und Antrag zu einer Teilrevision der Gemeindeverfassung, die das Zuweisen von Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten im Schulwesen an die freiwillig eingeführte Schulleitung rechtlich absichern und legitimieren soll.

In den vergangenen Jahren haben die Gemeinden Beringen, Hallau/Oberhallau, Löhningen, Neuhausen, Neunkirch, Schleithelm/Beggingen, Rüdlingen/Buchberg, Stein am Rhein, Thayngen, Wilchingen/Trasadingen sowie Löhningen Schulleitungen eingeführt. Die Anstellung und Finanzierung dieser Schulleiter bzw. Schulleiterinnen ist alleinige Sache der Gemeinden. Die Schulleiter und Schulleiterinnen sind somit Gemeindeangestellte und unterliegen den jeweiligen örtlichen personalrechtlichen Bestimmungen.

Allerdings war bis zum 1. August 2017 die Funktion der Schulleitung im Bereich der Volksschule (Primar- und Sekundarstufe I) auf kantonaler Ebene nicht im Schulgesetz geregelt, weshalb die Schulleitung konsequenterweise auch nicht mit entsprechenden Kompetenzen ausgestattet werden konnte. Die Schulbehörden konnten und können zwar Arbeiten und Aufgaben delegieren, bleiben aber gemäss geltendem Recht vollumfänglich in der Verantwortung. Die Schulleiter bzw. Schulleiterinnen handeln somit im Auftrag der Behörden und haben in der Tat keine Kompetenzen für den Erlass selbständiger schulrechtlicher Entscheide.

Durch die Annahme der sogenannten Motion Schöni (Schaffung gesetzlicher Grundlagen für die Ein- und Weiterführung von geleiteten Schulen) durch den Kantonsrat können Gemeinden Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten im Schulwesen, soweit sinnvoll, den freiwillig eingeführten Schulleitern bzw. Schulleiterinnen zuweisen.

So ermöglicht das Schulgesetz seit 1. August 2017 die Delegation der im übergeordneten Recht festgelegten Befugnisse von der Schulbehörde an die Schulleitung. Allerdings muss eine Gemeinde, die eine Schulleitung gemäss kantonalem Recht führen will,

- a) die Schulleitung in der Gemeindeverfassung als Organ nennen.
- b) in der Gemeindeverfassung alle Änderungen vornehmen, die durch die Einsetzung der Schulleitung die Schulbehörde selbst betreffen (zum Beispiel zukünftige Zusammensetzung oder Anzahl Mitglieder).

Gemäss der entsprechenden Verordnung des Erziehungsrates betreffend die Schulleitungen der Primar- und Sekundarstufe I des Kantons Schaffhausen vom 24. Mai 2017 hätten die Schulleitungen insbesondere folgenden Auftrag:

- a) Sie sind für die pädagogischen, personellen, organisatorischen und administrativen Belange ihrer Schulen zuständig. Dabei sorgen sie zusammen mit der Schulbehörde für die Umsetzung des Berufsauftrages.
- b) Sie sorgen für ein wirksames Qualitätsmanagement ihrer Schule und für entsprechende intern oder kantonale initiierte Schulentwicklung.
- c) Sie setzen die Beurteilung der Lehrpersonen aufgrund der gesetzlichen Grundlagen und kantonalen Vorgaben um.

Eine Übertragung des Kompetenzen-Pakets auf die Schulleitung reduziert natürlich die Zuständigkeit der Schulbehörde im entsprechenden Umfang.

Sowohl der Gemeinderat als auch die Schulbehörde erachten es als angebracht, die Führung der Schule der Schulleitung zu übertragen und ihr dafür die nötigen Kompetenzen zu übertragen.

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Aufgrund der Feststellungen und Erwägungen schlägt der Gemeinderat die folgenden Änderungen in der Verfassung der Gemeinde Trasadingen per 1. Dezember 2018 vor:

Aktuelle Gemeindeverfassung	Änderungsvorschläge
Art. 6 Organe Die Organe der Gemeinde sind: a) die Stimmberechtigten an der Urne oder in der Gemeindeversammlung b) das Gemeindepräsidium c) der Gemeinderat d) die Gemeindeschreiberin oder der Gemeindeschreiber e) die Rechnungsprüfungskommission	Art. 6 ¹⁾ Organe Die Organe der Gemeinde sind: a) die Stimmberechtigten an der Urne oder in der Gemeindeversammlung b) die Gemeindepräsidentin oder der Gemeindepräsident c) der Gemeinderat d) die Gemeindeschreiberin oder der Gemeindeschreiber e) die Rechnungsprüfungskommission f) die Schulbehörde g) die Schulleitung h) die Erbschaftsbehörde
7. Schulbehörde Art. 12 Zusammensetzung 1 Die Schulbehörde besteht aus drei Personen: der Präsidentin oder dem Präsidenten, einem gewählten Mitglied sowie von Amtes wegen dem Schulreferat des Gemeinderates. Vertretung der Lehrerschaft 2 An den Sitzungen nimmt mindestens eine Vertretung der Lehrerschaft mit beratender Stimme und Antragsrecht teil. Wahl, Anstellung, Aufsicht 3 Die Schulbehörde ist zudem Wahl-, Anstellungs- und Aufsichtsbehörde der Lehrkräfte.	7. Schulbehörde Art. 12 ¹⁾ Zusammensetzung, Beschlussfähigkeit 1 Die Schulbehörde besteht aus der Präsidentin oder dem Präsidenten, einem gewählten Mitglied sowie von Amtes wegen dem für die Schulbelange zuständigen Mitglied des Gemeinderates. Sie ist beschlussfähig, wenn alle drei Mitglieder anwesend sind. Die Mitglieder sind zur Stimmabgabe verpflichtet. Einsatz mit Antragsrecht Die Schulleitung sowie die von der Schulbehörde auf Antrag der Lehrerschaft gewählte Vertretung der Primarstufe nehmen mit beratender Stimme und einem Antragsrecht in der Schulbehörde Einsitz.
	7a. ¹⁾ Schulleitung Art. 12a Anstellung 1 Die Schulleitung wird auf Antrag der Schulbehörde vom Gemeinderat angestellt. 2 Vorbehalten bleibt eine anderweitige vertragliche Regelung mit einer anderen Gemeinde.
	¹⁾ Fassung gemäss Gemeinderatsbeschluss vom [...], vom Regierungsrat genehmigt am [...].

Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger:

1. Die vorgeschlagenen Änderungen in der Verfassung der Gemeinde Trasadingen per 1. Dezember 2018 zu genehmigen.

Der Präsident: Werner Haas
Der Schulreferent: Farid Hmina

Bericht und Antrag zur Sanierung der Schleipfistrasse

Die Schleipfistrasse ist in einem prekären Zustand und muss dringend saniert werden.

Nach Besichtigung der Strasse mit Vertretern von Bund und Kanton wurde eine Subvention in Höhe von 50 % in Aussicht gestellt. Da die lange Schleipfistrasse eine sogenannte Durchgangsstrasse ist, wird diese auch mehr befahren. Daher sind Kanton und Bund nur interessiert, diese Sanierung zu unterstützen. Zudem wird die Auflage gemacht, dass es auf dieser Strasse keinerlei Einschränkungen irgendwelcher Art für den Landwirtschaftsverkehr geben darf.

Betreffend die kurze Schleipfistrasse beteiligen sich Bund und Kanton an den oberen 100 m. Die restlichen Sanierungskosten müssen über PWI Beiträge abgerechnet werden.

Kostenschätzung:

Projekt und Bauleitung	CHF 41'000.--
Erwerb Durchleitungsrechte / Entschädigungen	CHF 17'000.--
Baukosten	CHF 499'000.--
Total:	CHF 557'000.--
Inkl. MWST +/- 10 %	CHF 600'000.--

Für den Strassenbau werden links und rechts der Strasse Erdarbeiten durchgeführt.

Da aus der Zeit der Rebspritzung mit Kupfer die Böden in diesen Bereichen mittel bis stark belastet sind, müssen in diesen Bereichen Bodenanalysen erstellt und mit dem Interkantonalen Labor die nötigen Schritte für die Wiederverwendung des Bodens oder die Entsorgung in eine Inertstoffdeponie besprochen werden. Proben wurden bereits entnommen. Der Bericht ist noch ausstehend.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger:

1. den Gemeinderat zu ermächtigen, die Sanierung der Schleipfistrasse gemäss dem vorliegenden Kostenvoranschlag in die Wege zu leiten.

Der Präsident: Werner Haas
Der Strassenreferent: André Christe



Diessenhofen, 18. September 2018 25172

Trasadingen, Sanierung Schleipfistrasse

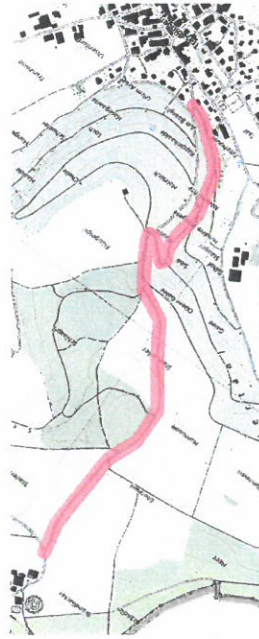
KOSTENVORANSCHLAG STRASSENBAU

1	Projekt und Bauleitung		41'000.00
1.1	Vorprojekt, Laboruntersuchungen	5'000.00	
1.2	Projekt und Bauleitung	35'000.00	
1.3	Nebenkosten	1'000.00	
2	Erwerb Durchleitungsrechte, Entschädigungen		17'000.00
2.1	Landerwerb	-	
2.2	Ertragsausfall, Ansaat, Entschädigungen	5'000.00	
2.3	Rekonstruktion Vermarkung, Mutation, Gebühren GBA	12'000.00	
3	Baukosten		499'000.00
3.1	Strassenbauarbeiten ohne Deckbeläge	488'000.00	
111	Regiearbeiten	8'500.00	
113	Baustelleneinrichtung	6'000.00	
116	Rodungsarbeiten	3'000.00	
117	Abbrüche und Demontagen	6'500.00	
211	Baugruben und Erdbau	100'000.00	
221	Fundationsschichten	85'000.00	
223	Belagsarbeiten	265'000.00	
237	Entwässerungen	14'000.00	
3.2	Baugrunduntersuchung	6'000.00	
3.3	Unvorhergesehenes und Rundung	4'000.00	
3.4	Signalisation, Markierung, Beleuchtung	-	
3.5	Verkehrsumleitung, LSA für den Baubetrieb	-	
3.6	Nebenkosten, Gebühren	1'000.00	
	TOTAL Kostenvoranschlag exkl. MWST		557'000.00
	Mehrwertsteuer	7.7%	43'000.00
	Gesamtkosten Genauigkeit: +/- 10%		600'000.00

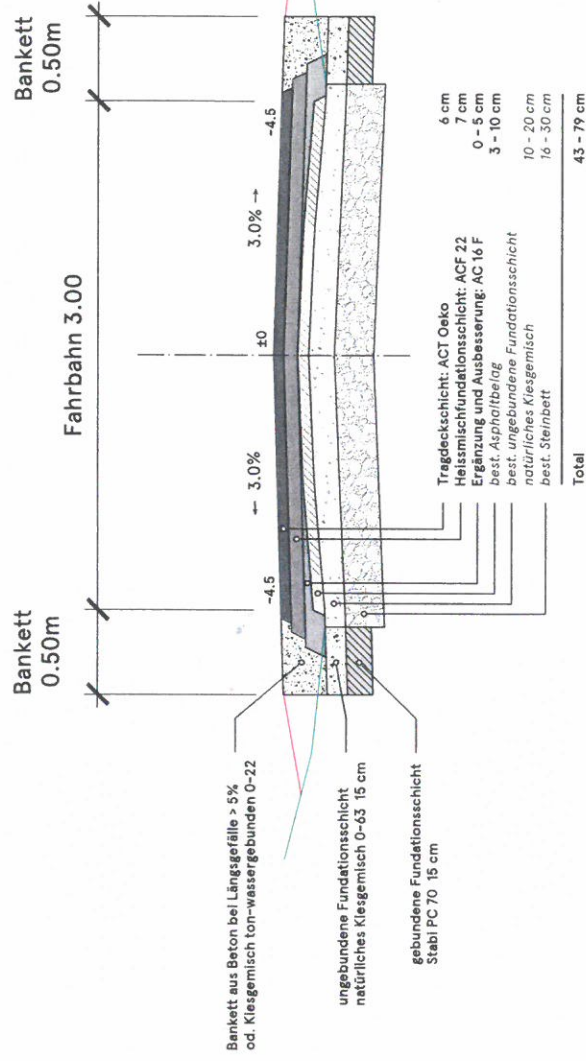
Schleipfistrasse Ausbau Strasse

Normalprofil 1:20

25172-03



Bauprojekt 2018



Strukturwert nach SN 640 324

Oberbauschichten	Stärke	a - Wert	SN gewicht
Asphaltschicht	6	4	24
bit. geb. Fund.schicht	8	3.2	25.6
best. Asphaltschicht	2.5	1.8	4.5
best. ungeb. Fund.schicht	12	1	12
best. Steinbett	18	1.5	27
Total			93.1

Ausbau Strasse

25177-034



Wasserversorgung Trasadingen - Bericht und Antrag

Im Zuge des geplanten Wasserzusammenschlusses mit der Wasserversorgung Wilchingen haben wir bei der Überprüfung unseres Leitungsnetzes Schwachstellen entdeckt. Daher wird die Wasserversorgung Trasadingen Zug um Zug ihr Netz wieder auf Vordermann bringen.

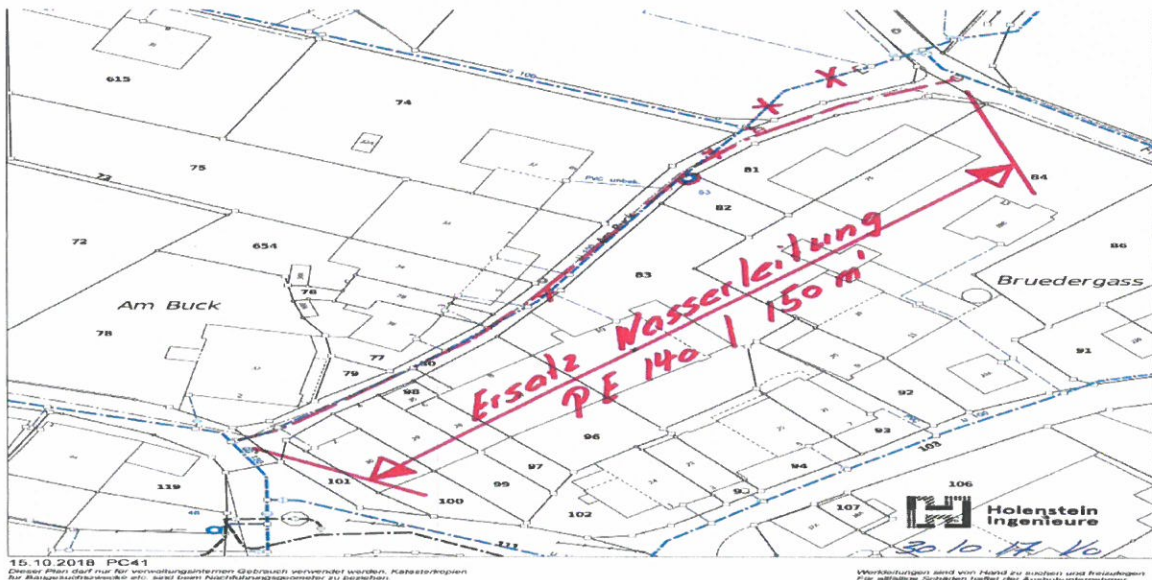
Das erste und dringendste Projekt sind die Leitungen "Gässli" und „am Buck“. Diese zwei Leitungen benötigen eine Gesamterneuerung.

Die Leitung am Buck ist in die Jahre gekommen und hält einer Druckerhöhung nicht mehr stand.

Bei der Leitung Gässli handelt es sich um eine ca. 35 jährige Leitung. Dass diese schon in solch einem schlechten Zustand ist, konnte man nach dieser kurzen Lebensdauer nicht erwarten. Beim Bau der Leitung versprach man sich eine, durch spezielle Materialien, unproblematische Verlegung, auch ohne spezielle Einbettung der Leitung.

Jetzt wissen wir aber, dass dem nicht so ist.

Nachfolgen die zwei Projekte:



Kostenschätzung Wasserleitung am Buck

Regie		5'000.00
Installation		2'500.00
Abbruch und Demontage		5'200.00
Grabarbeiten für Werkleitungen		19'000.00
Instandsetzung Arbeiten		17'000.00
Werkleitung		26'050.00
Vermessung, Vermarkungskonstruktion		1'500.00
Vervielfältigung, Plankopien		500.00
Entschädigungen		250.00
Honorar Bauingenieur		4'500.00
Honorar Spezialisten		500.00
Unvorhergesehenes und Rundgang		1'000.00
Total Kosten		83'000.00
Mehrwertsteuer	7.7%	6'400
Gesamtkosten Genauigkeit + / - 20%		89'400.00

Kostenschätzung Wasserleitung Gässli

Regie		5'000.00
Installation		4'200.00
Abbruch und Demontage		4'500.00
Grabarbeiten für Werkleitungen		23'000.00
Instandsetzung Arbeiten		15'000.00
Werkleitung		25'500.00
Vermessung, Vermarkungskonstruktion		2'500.00
Vervielfältigung, Plankopien		300.00
Entschädigungen		800.00
Honorar Bauingenieur		7'500.00
Honorar Spezialisten		1'200.00
Unvorhergesehenes und Rundgang		3'500.00
Total Kosten		93'000.00
Mehrwertsteuer	7.7%	7'000
Gesamtkosten Genauigkeit + / - 20%		100'000.00

Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger:

1. den Gemeinderat zu ermächtigen, die Sanierung der beiden Wasserleitungen gemäss den vorliegenden Kostenschätzungen in die Wege zu leiten.

Der Präsident: Werner Haas

Der Wasserreferent: Hans-Werner Külling

Wasserversorgung Trasadingen
Gemeindeverwaltung
Dorfstr. 23
8219 Trasadingen

Schaffhausen, 28. September 2018

Peter Wäspi
T +41 52 632 75 40 direkt
peter.waespi@ktsh.ch

UNTERSUCHUNGSBERICHT 18-1870

Probenahme

Probenahmeort: (10235) Wasserversorgung Trasadingen
Probenahmedatum: 3. September 2018
Grund/Auftraggeber: Selbstkontrolle
Witterung: letzter Regen vor 2 bis 5 Tagen

Proben

Nummer	Bezeichnung	Probenahmestelle	T in °C
I3970	Grundwasser	GW PW Bahnhof (Chis)	12.0
I3971	Netzwasser	NW Reservoir Holzloch Endstrang NZ	20.5
I3972	Netzwasser	NW Brunnen Zollhaus	21.5

Auszug aus den Untersuchungsergebnissen

Mikrobiologische Befunde

Parameter	Einheit	HW	I3970	I3971	I3972
amK, 30 °C	CFU/mL	300	0	4	11
E. coli	CFU/100 mL	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Enterokokken	CFU/100 mL	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.

Chemisch-physikalische Befunde

Parameter	Einheit	HW	I3970
Ammonium	mg/L	0.100	0.037
Nitrit	mg/L		n.n.
Trübung	TE/F		0.14
pH-Wert			7.30
Leitfähigkeit (20°C)	µS/cm		750
Säureverbrauch	mmol/L		5.92
Karbonathärte	°fH		29.6
Gesamthärte	mmol/L		4.48
Gesamthärte	°fH		44.8
Resthärte	°fH		15.2
Oxidierbarkeit	mg/L		<2.5
Nitrat	mg/L	40.0	28.2
Chlorid	mg/L		21.0
Sulfat	mg/L		103

Externe Untersuchungen*

Parameter	Einheit	HW	I3970
Bor	mg/kg	1	0.045
Calcium	mg/kg		135.51
Eisen	mg/kg	0.2	0.008
Kalium	mg/kg		3.22
Magnesium	mg/kg		23.15
Mangan	mg/kg	0.05	0.0002
Natrium	mg/kg		9.36
Zink	mg/kg	5	0.006

n.n.: nicht nachweisbar; n.a.: nicht auswertbar; n.b.: nicht bestimmt; < x: die Substanz konnte nachgewiesen werden;

 nicht gute Praxis

 nicht konform

* Diese Untersuchungen wurden durch ein externes Labor durchgeführt.

HW: Höchstwert

Beurteilung

Zum Zeitpunkt der Probenahme entsprachen die Proben in den untersuchten Belangen den lebensmittelrechtlichen Anforderungen.

Probe I3970 GW PW Bahnhof (Chis):

Die mikrobiologische Qualität war äusserst gut.

Chemisch-physikalisch lagen die untersuchten Parameter innerhalb der zu erwartenden Werte.

Probe I3971 NW Reservoir Holzloch Endstrang NZ:

Die mikrobiologische Qualität war äusserst gut.

Probe I3972 NW Brunnen Zollhaus:

Die mikrobiologische Qualität war sehr gut.



Wir sammeln

ALTPAPIER

am **Freitag, 16. November 2018**

ab 10.00 Uhr

*Papierbündel bitte **nicht zu dick** und **gut verschnürt**
bereitlegen*

KARTON

Von **9.30 – 11.30 Uhr**

*können Sie Ihren Karton **vor der Mehrzweckhalle**
abgeben.*

Der Erlös kommt in unsere Reise- und Lagerkasse.

Vielen Dank

Martin Rüger mit den Schülerinnen und Schülern der 5./6. Klasse

Unsere Primarschule verlassen haben...



*... Laura Hauser, Ramona Hauser, Lea Meier, Lars Waldmeier
Tamara Fankhauser, Lea Alber, Patrik Zangger, Lou Weisshaupt*

So kreativ und vielfältig wie in unserer Kunstprojektwoche zum Ende des Schuljahres 2017/18 habe ich in den vergangenen zwei Jahren meine Schüler und Schülerinnen im Schulunterricht, auf Ausflügen und in Lagern erlebt.

Für den Abschluss ihrer Primarschulzeit haben sich meine ehemaligen Sechstklässler und Sechstklässlerinnen etwas Spezielles ausgedacht:

Ihre persönlichen Wünsche für die Zukunft schrieben sie auf farbige Blätter, legten sie dann in eine Blechbüchse und vergruben diese an einem geheimen Ort in Trasadingen.

Für euren neuen Lebensabschnitt wünsche ich euch viele farbige und freudige Erlebnisse, alles Gute und viel Erfolg.

Martin Rüger





Genussregion

WILCHINGEN OSTERFINGEN TRASADINGEN

Präsidiumsübergabe

An der GV vom 16. Mai 2018 übergab Vino Stoll seinen Präsidentenstab an seinen Nachfolger Fritz Vögele. Sieben Jahre hat Vino Stoll den Verein mit ruhiger, umsichtiger Hand geführt. Von Anfang an war er bei der Gründung des Projekts zur Regionalentwicklung Wilchingen, Osterfingen, Trasadingen (PREWO) dabei, führte den ehemaligen Tourismus WOT mit PREWO zusammen zur neuen Genussregion und man darf ihn durchaus als den Hüter des Feuers bezeichnen. Er hat immer dafür gesorgt, dass das Feuer in den Herzen der Beteiligten niemals ausgeht. Mit diversen Ehrungen und Lobreden wurde Vino Stoll verabschiedet und der neue Präsident aufs Herzlichste willkommen geheissen. Fritz Vögele arbeitete schon lange im Vorstand mit und war als Vertreter der Gemeinde Wilchingen über sämtliche Geschäfte innerhalb vom PREWO involviert, sodass eine lückenlose Nachfolge gewährleistet ist. Als Ersatz von Theres Hauser als Vertreterin der Gemeinde Trasadingen wurde Andre Christe in den Vorstand der Genussregion gewählt.

Tappolet Biohof: Erlebnisraum „Brot-Event“

Die neuen Räumlichkeiten „Brot-Event“ auf dem Biohof Tappolet in Wilchingen sind fertig erstellt. Am 22. Februar wurde mit Gästen und Vertretern der Presse der neue Verkaufs- und Erlebnisraum eingeweiht. Familie Tappolet hat einen Teil ihres Rinderstalles zu einem Bijou umgebaut. Damit steht der Familie nun ein funktionaler Verarbeitungsraum (der besonders auch der Landfrauen-Apérogruppe zugutekommt) und ein in schlichtem, rustikalem Stil gehaltener Degustationsraum zur Verfügung. Das Gesamtergebnis ist perfekt. Besonders die Trennwand zwischen den Verarbeitungsräumen und dem Degustationsbereich ist ein veritabler Hingucker geworden. Hier trifft man sich zum Feiern, Tagen oder einfach nur zum Beisammensein in Gruppen von 15 bis 60 Personen. „Backen mit allen Sinnen“ ist zum Beispiel ein Erlebnis, welches angeboten wird, Teamevents für Firmen oder Backen für Schulklassen. Gemeinsam können die Teilnehmer vom Korn über das Mehl und den Teig bis zum fertigen Produkt, zum Beispiel in Form eines Flammkuchens, alles selber machen.

Bergwy: Eröffnung Fäscht-Raum

Am 19. Juni 2018 eröffneten Tabitha und Beat Hallauer ihren neuen Fäscht-Raum auf dem Wilchingerberg. Die fantastische Aussicht hinunter ins weite Chläggi ist traumhaft und bildet eine wunderbare Ergänzung zu dem neu gestalteten Raum, der Platz bietet für 80-100 Personen. Hier wurde mit viel Eigenleistung ein ehemaliger Rinderstall in eine wunderbar anziehende Location umgebaut. Heimeliges Holz dominiert den hohen Raum. Wir gratulieren zu diesem gelungenen Umbau, der hoffentlich viele Gäste ins Chläggi locken wird.

Weintourismuspreis 2018: Genussregion unter den 10 Finalisten!

Mitte September reisten Fritz Vögele und Lisa Landert nach Féchy (Waadt) zur Verleihung des Schweizer Weintourismuspreis 2018. Die Genussregion Wilchingen, Osterfingen,

Trasadingen wurde von der Jury aus 62 eingereichten Dossiers unter die 10 Finalisten gewählt. Leider hat es für den Sieg nicht ganz gereicht: Gewonnen hat der Önoparc «Celliers de Sion». Gemäss dem Zertifikat gehört das Angebot der Genussregion zu den 10 Finalisten, welche die Werte des Weintourismus wie Qualität, Kundenorientierung, Vernetzung und Promotion regionaler Produkte am besten verkörpern. Dass es die Genussregion soweit geschafft hat, ist der Verdienst vieler. Der Dank geht an Bund, Kanton, die Gemeinden Wilchingen und Trasadingen, die Rebbaugenossenschaften Wilchingen, Osterfingen und Trasadingen und nicht zuletzt an all jene, die sich seit Beginn für das Projekt engagiert und daran geglaubt haben.



Neue Führung «S'Räbfraueli vo Traadinge»

Während die Gäste mit dem Pferdewagen durch die Reben fahren, setzt sich unterwegs Elsie Zimmermann zu Ihnen und erzählt witzige, fröhliche und auch tiefgründige Geschichten über sich und das Leben. Sie kennt die Arbeiten im Rebberg, sie weiss, wie die Reblaus ins Chläggi eingeschleust wurde oder warum früher die Mönche so viel Rebensaft zu sich nahmen. Dauer: ca. 30 Minuten. Weitere Infos unter www.genussherz.ch.



Neue Schnitzeljagd auf dem Räuberweg für Gruppen, Familien und Schulen:

Erleben Sie vergnügte Stunden und lassen Sie sich ein in die Welt der Räuber, Schmuggler und Gauner. Der Start der Schnitzeljagd befindet sich beim Buswendeplatz in Osterfingen. Hier muss auch gleich das erste Rätsel gelöst werden. Danach führt der Trail via Himmelriich, Flaumeichenwald und Steimüri zur Burgruine Radegg und von dort wieder zurück nach Osterfingen. Zum Schluss kann an einem Wettbewerb teilgenommen werden. Die Anleitung zur Schnitzeljagd mit den dazugehörigen Rätseln und der Karte muss vorgängig bei der Geschäftsstelle der Genussregion bezogen bzw. bestellt werden: info@genussherz.ch oder 052 632 65 07. Weitere Infos unter www.genussherz.ch.



Wie jedes Jahr durften wir uns wieder über viele grosszügige Kuchen- und Tortenspenden der Trasadinger Bevölkerung freuen.

**Vielen herzlichen Dank
allen Bäckerinnen und Bäckern!**

Dank ihrer Mithilfe konnten wir auch dieses Jahr wieder mit einem fantastischen Kuchenbuffet auftrumpfen.

Ihr Samariterverein Trasadingen



Turnverein Trasadingen „Fit & Fun“

Winterfit Training vom Turnverein Trasadingen
Das Training für jedermann.



Winterfit Training ist die perfekte Kombination aus Kraft, Koordination und Beweglichkeit. Drei zur Verfügung stehende Schwierigkeitsstufen ermöglichen jedem Teilnehmenden die optimale Anpassung an sein Leistungsniveau. Personen jeden Alters und unabhängig eines Fitnessgrades sind willkommen. Dem Spass an der Bewegung mit Gleichgesinnten wird gebührend Rechnung getragen.

Der Schweizerische Turnverband hat zusammen mit der SUVA als Unterstützung für die Leiterinnen und Leiter der Turnvereine, vor fünf Jahren das Winterfit ins Leben gerufen. Mit dem Ziel Trainingsprogramme zu schaffen, die sowohl, die physischen Aspekte von Kraft, Koordination, Beweglichkeit, aber auch, die individuellen Gegebenheiten in den Vereinen, erfüllen. Mit Hilfe von sportwissenschaftlichen Fachexperten wurden vier Trainingsprogramme erarbeitet und in der Praxis getestet. Das Resultat lässt sich sehen. Mittlerweile bewegen sich rund 12'000 Personen pro Saison zu Winterfit. Die garantierte Qualität für die Teilnehmer und die Funktionalität in der Turnhalle für die durchführenden Vereine wird von allen Beteiligten geschätzt.

**Das Winterfit Training findet vom 22. Oktober 2018 – 8. April 2019
jeweils am Montag von 20:15 Uhr bis 21:30 Uhr
in der Turnhalle in Trasadingen statt.**

**Für Mitglieder des Turnvereins Trasadingen ist das Training kostenlos,
für Nichtmitglieder kostet ein Training SFr. 5.-.**



Adventsfenster 2018



x	Sa	1 Sarah Indlekofer, Chilstig 18	
	So	2 Elisabeth Stoll-Häberli, Chilstig 16	
	Mo	3 Janine Thomann, Langwis 17	
	Di	4 Anita Brechbühl, Vortag 6	
	Mi	5 Dora Bachmann, Pauliweg 5	
	Do	6 Tabitha Hallauer, Wilchingerberg 1	
x	Fr	7 Spielgruppe 9-11 Uhr	
	Sa	8 Angelika Bachmann, Zollstrasse 12	
	So	9 Barbara Waldmeier, Gass 1	
	Mo	10 Madlen Imhof, Dorfstrasse 4	* Advent * Tannenbaum *
	Di	11 Barbara Hauser, Hirschgass 3	Winterstille * Lametta
	Mi	12 Sylvia Möck, Undergass 2	* Zimtstern * Eiskristall
x	Do	13 Sylvie Auer, Dorfstrasse 40	Sterne * Glühwein * Ski *
x	Fr	14 Aline Külling, Dorfstrasse 5	* Plätzchenduft * Schnee
x	Sa	15 Daniela Imhof, Rebweg 13	Glitzer * Kerzenschein *
x	So	16 Judith Schaad, Dorfstrasse 84	* Schneeflöckchen * Anis
	Mo	17 Irmgard Rusterholz, Dorfstrasse 9	Oh Tannenbaum * Punsch *
	Di	18 Peter Schweri, Dorfstrasse 10	Eis * Wunschzettel * Ilex
	Mi	19 Mittwuchsträff, Susann Kraft, Chilestöckli	* Kaminfeuer * Lebkuchen
	Do	20 Primarschule Trasadingen	Kekse * Schlittenfahrt *
x	Fr	21 René Streit, easy & fresh, Zollstrasse 6 ab 17 Uhr	* Zuckerstange * Bratäpfel
x	Sa	22 Désirée Keuch, Ifangweg 5	Weihnachtszauber * Zimt
	So	23 Jenny Wenz & Jasmin Restle, Dorfstrasse 16	
	Mo	24 Grillkota Nadja Gaetani, Chäpfli 1	



Die Fenster, die ein x haben, offerieren zwischen 17.30 - 19.00 Uhr eine Kleinigkeit. Nur an dem Tag, an dem sie geöffnet werden.

Die Fenster sind ab Öffnung bis und mit 6. Januar bis 22.00 Uhr beleuchtet.

Jedes Jahr im Januar - wohin mit dem verdorrten
Christbaum?

Wir haben die Lösung!

am Di 8. Jan. 2019 findet die

1. Traadinger Christbaumverbrennetä statt



Kommt mit eurem Christbaum zum Schützehüsli. Um
17.30 Uhr werden die Bäume angezündet und die
Stehplätze sind bereit. Wer möchte, darf eine Wurst
zum bräteln mitbringen. Wir sorgen für Brätli-
stecken, Glute, Punsch und Glühwein.
S'hät solangs hät!

der Landfrauenverein Trasadingen



Veranstaltungskalender 2018 / 2019

Datum	Anlass	Organisator	Ort
2018			
16. November	Gemeindeversammlung	Politische Gemeinde	MZG 20 Uhr
31. Dezember	Silvester Apéro	Politische Gemeinde	Kronenkeller
2019			
24. Februar	Kirchenbazar	Kirchenstand	MZG
16. März	Jahreskonzert	Musikgemeinschaft Unterklettgau	MZG

Dieser Veranstaltungskalender erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Bitte geben Sie bereits feststehende Termine der Gemeindekanzlei laufend bekannt.

Silvester Apéro

Am Montag, den 31. Dezember 2018 lädt der Gemeinderat wieder zum traditionellen Silvester Apéro.

Wer Lust hat, kommt zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zu einem Umtrunk in den Kronenkeller.

Über zahlreiches Erscheinen freut sich

der Gemeinderat

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Zivilstandsbewegungen vom 23. April 2018 bis 23. Oktober 2018 (nur Einwohner)

Geburten

am 13. Mai 2018 **Probst Jonas Magnus**, Sohn der Probst Friederike

Eheschliessungen

am 23. Mai 2018 **Zollinger Brigitte** und **Schellenberg Thomas**

am 22. Juni 2018 **Steinle Aline** und **Külling Andreas**

am 3. August 2018 **Koark Anja** und **Höftmann Torsten**

Einbürgerungen

am 26. Mai 2018 **Zenklusen Wilaiwan**

Todesfälle

am 8. Mai 2018 **Rüedi Liselotte**, geb. 1931

am 11. Mai 2018 **Ghenzi Bernd**, geb. 1959

Seniorenecke

Wir gratulieren

Geburtstage im 1. Quartal 2019

21. März	Ruth Zimmermann	92
27. Februar	Rosa Hauser	89
02. Januar	Walter Kessler	86
26. Januar	Karl Imhof	80
07. Januar	Kurt Bolli	79
07. Januar	Wolfgang Grupe	78
21. März	Madlen Imhof	78
29. Januar	Elisabeth De Candido	77
18. Januar	Hans Waldmeier	75
31. März	Jürg Ritz	75

Geburtstage im 2. Quartal 2019

22. Mai	Nelly Semmler	92
29. April	Rosa Bisewski	90
08. Mai	Anna Schnellmann	90
14. Mai	Heidi Zimmermann	86
01. Juni	Elfriede Gasser	86
22. Juni	Gertrud Lötscher	83
16. April	Elisabeth Rüedi	81
28. April	Giacomo Lopatriello	79
04. Juni	Ferdinand Rieser	77
28. Juni	Karl Waldispühl	77
27. Mai	Rosina Waldmeier	75